Herren Landesklasse Gr. 3

TB Beinstein II : SG Schorndorf II
Sonntag, 10.10.2021, 14:00 Uhr

Buck in Gala-Form

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 37:28 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TB Beinstein II ihr Heimspiel in der Herren Landesklasse Gr. 3 gegen die SG Schorndorf II. 4 Stunden lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Duffner / Mölter den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Duffner / Mölter ihre 2:3-Niederlage gegen Bardon / Hein hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Mit 1:3 verloren Holzinger / Flach ihre Partie gegen Reiner / Kneule. Fehrenbach / Buck hatten am Nachbartisch ihre Gegner Weller / Raic beim klaren Sieg in drei Sätzen sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Mark Holzinger zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Johannes Kneule aber dennoch sicher mit 11:8, 11:9, 10:12, 11:4 ein. Zwischenzeitlich konnte Joachim Duffner zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin das Spiel gegen Andreas Reiner aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:4, 9:11, 4:11. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Keine Chance ließ jedoch Peter Flach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Timo Weller. 2:3 hieß es indessen am Schluss des nächsten Spiels, als Felix Fehrenbach und Rainer Bardon sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Einen wichtigen Sieg fuhr jedoch Maximillian Buck bei seinem 3:1 gegen Peter Hein ein. 11:5, 7:11, 8:11, 11:9, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Marcus Mölter und Ljubomir Raic den letzten Ballwechsel spielten. Dieser Ausgang kann als knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mölter endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Reiner war hingegen Mark Holzinger, obwohl er alles gegeben hatte. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Johannes Kneule zeigte Joachim Duffner dagegen seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Peter Flach hatte gegen Rainer Bardon bei seinem 0:3 keine Chance. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Ausreichend spielerische Mittel hatte Felix Fehrenbach letztlich parat, um Timo Weller zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Zwischenzeitlich musste Maximillian Buck zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Ljubomir Raic aber trotzdem sicher mit 13:11, 2:11, 11:8, 11:7 ein. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Marcus Mölter und Peter Hein, bevor sich der Gastspieler mit 5:11, 11:6, 8:11, 11:4, 8:11 durchsetzte. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Das Doppel zwischen Duffner / Mölter und Reiner / Kneule endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Duffner / Mölter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.10.2021 (08:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TB Beinstein II in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.10.2021 gegen den TSV Georgii Allianz bevor. Für die SG Schorndorf II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Hegnach II am 24.10.2021 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 0:8 geht.

Punkte:

TB Beinstein II

Doppel: Duffner / Mölter (1), Holzinger / Flach (0), Fehrenbach / Buck (1)

Einzel: M. Holzinger (1), J. Duffner (1), P. Flach (1), F. Fehrenbach (1), M. Buck (2), M. Mölter (1)

SG Schorndorf II

Doppel: Reiner / Kneule (1), Bardon / Hein (1), Weller / Raic (0)

Einzel: A. Reiner (2), J. Kneule (0), R. Bardon (2), T. Weller (0), L. Raic (0), P. Hein (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.10.2021 (08:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").